

A crazy Story

Inu Yasha meets One Piece and Yu-Gi-OH !

Von abgemeldet

Kapitel 12: Back to the Flying Lamb

Als sie nun auch bei Kaiba angekommen waren, gab es ein ziemliches Drunter und Drüber.

Alles redeten wie wild durcheinander und jeder versuchte zuerst das Wort zu ergreifen.

Yami beendete schließlich das Chaos schließlich mit einem lauten " Seit ruhig !!!!!!! Das hilft uns auch nicht weiter ! Wir müssen uns überlegen, wie wir Ruffy und seine Bande wieder auf die Flying Lamb bekommen und gleichzeitig Inu Yasha mit seinen Freunden zurück in ihre Welt ."

"Und wie willst du das bitteschön anstellen, Mister Ichweißalles ?", fragte Nami hochnäsiger.

"Werd jetzt bloß nicht frech ,Nami !!", fiel ihr Tea sofort ins Wort und blickte sie grimmig an .

"Wenn ´s aber so ist!", fauchte diese darauf nur eingeschnappt.

"Nun hört aber malm auf !!", mischte sich zu guter letzt auch Inu Yasha ein. Sofort kehrte Ruhe ein. Alles sahen ihn gespannt an.

Er stand vor ihnen und schien über irgend etwas nach zu denken. Aber über was ? Niemand traute sich etwas zu sagen. Ja noch nicht einmal Kaiba. Schließlich fuhr Inu Yasha fort: " Also mir ist da so eine Idee gekommen..." , sagte er , die Stirn runzelnd.

"Und zwar ist doch bei uns ein Sturm wie aus dem Nichts erschienen und hat uns alle hier her gebracht ..", versuchte er zu erklären. Ruffy stimmte ihm zu. Genau auf diese Weise waren auch er und seine Freunde in dieser für sie so fremden und seltsamen Welt gelandet.

" Sag bloß du willst einen Sturm erzeugen ??", fragte Kaiba ungläubig. "Das ist doch alles bloß Kinderkram !Wer hat dir denn diesen Flaus ins Ohr gesetzt ?", lachte er .

" So ganz unrecht hat er aber nicht !", unterbrach ihn sein kleiner Bruder Mokuba. Inu Yasha und Kaib blickten erstaunt auf ihn herab und auch die anderen taten es ihnen gleich.

"Wenn dieser Sturm ein Wirbelsturm gewesen ist, Inu Yasha, dann ist das doch kein Problem ." ,sagte er gelassen,als wäre es die einfachste Sache der Welt gewesen.

" Bist du denn völlig übergeschnappt !!", brüllten Nami und Tea wie aus einem Munde.

"Das ist unmöglich !! "

" Nichts ist unmöglich !", rief Mokuba etwas enttäuscht. "Ich habe im Internet nachgeforscht nach Wirbelstürmen und ähnlichem und dabei bin ich auf eine sehr interessante Sache gestoßen !",freute er sich.

"Na ,dann schieß mal los !", riefen ihm alle zu.

" Also Rauffy ,du hast do so einen Kompass ..", sagte er.

"Den hat Nami um ihren Arm gebunden !",grinste Ruffy verständnisvoll zu ihr herüber.

" Also wenn ihr noch heute Abend aufs Meer hinaussegeln könntet und dann immer entgegen der Kompassnadel segelt, wird euch ein Sturm erfassen und genau dieser müsste euch theoretisch wieder zurück in eure Welt befördern !"

" Was heißt hier "theoretisch "????!!", brummte Nami. " Was soll das bitteschön heißen? Du meinst wir fahren mit irgend so nem Karren aufs offene Meer und plötzlich kommt so mir nichts dir nichts ein Sturm?Das ich nicht lache !!!", hielt sie sich den Bauch vor lachen. "Warum nicht,Nami ?",schaute Ruffy sie schräg an . "Und was ist.wenn dieser Sturm uns nicht zurückbringt ?",blickte Nami finster drein . "Hier bleib ich nicht !! Das halte ich nicht aus !!"

" Krieg dich mal wieder ein ,Nami !!!",versuchte Zorro sie besänftigen ,doch er erhielt nur eine Ohrfeige von ihr .

"Ein versuch ist es aber allemal wert !",sagte Ruffy darauf entschlossen. "Also besorgen wir uns ein Schiff und dann nichts wie weg hier !!",jubelte er.

" Und was ist mit uns ???",fragte Inu Yasha und seine Freunde. "Tja,ich denke mal,ihr fahrt mit der Strohhutbande einfach mit !",lachte Mokuba.

" Auf keinen Fall !!",schrie Inu Yasha entsetzt . "Wenn du für den Rest deines Lebens hierbleiben willst? Bitte !!Es zwingt dich ja keiner mit zu kommen !!!",meinte Ruffy und ging nach draußen. "Du hast die Wahl Inu .",sagte Seto kühl. "Ist ja schon gut ,ich sag ja nichts,ich sag ja nichts !",schnaubte er.

Sofort schnappte er sich Kagome und rannte ebenfalls nach draußen. Er schien sehr aufgebracht. Nach einer Weile folgten ihnen die anderen auch .

Langsam dämmerte es. Die Sonne ging am Horizont unter und dunkle Wolken kamen auf. Eine leise Brise,die eben noch dagewesen, verstärkte sich zu einem immer stärker werdenden Sturm. Lose Zeitungen und allerhand weggeworfene Sachen wirbelten durch die Gegend. Regen folgte.

Der Wetterbericht überschlug sich mit Unwetterwarnungen auf der ganzen Welt. Die Wellen schäumte und brachen sich mit lautem Knall an den Brückenpfeilern an Dominos größter Brücke.

Es wurde immer dunkler und dunkler. Kein Mensch war mehr zu sehen.Alles standen an ihren Fenstern und blickten düster nach draußen. Jeder wartete angespannt ,was geschehen sollte.

In diesem Sturm standen an einem von Setos Privathäfen Yami und seine Freunde ,so wie Inu Yasha ,Ruffy und Co.

Leise nahmen sie Abschied von einander.

" Vielleicht sieht man sich ja eines Tages mal wieder !!!",rief Ruffy grinsend,wie immer , noch einmal,bevor das kleine Schiff davofuhr. Winkend und auch etwas traurig standen Yami ,Tea;Tristan und Mokuba am Hafen.Nur Seto sagte nichts. Misstrauisch blickte er auf das offene Meer. "Ich hoffe nur,sie schaffen es rechtzeitig,bevor .."

"Bevor was ?!!", sagte Yami. " Bevor die Flutwelle kommt.. ",entgegnete Seto. " Wasssssssssssss !!!!????????????",schrien alle wild durcheinander. "Aber warum hast du uns nicht schon was davon gesagt ?",fasste sich Yami wieder und sah ihn an. Doch dieser schwieg, den Blick wieder aufs Meer gerichtet.

Dann ging drehte er sich um und öffnete seinen Koffer,den er mitgebracht hatte und holte eine Duelldisk heraus . "

Was willst du mit dieser Disk,Seto ?",fragte Tristan sofort. " Na,was mach ich wohl damit, du Anfänger ! Ich werde meine Monster beschwören und einen Schutzwall gegen die Flutwelle errichten!!". Yami verstand sofort und tat es ihm gleich. Während Seto seinen blauäugigen Drache beschwörte, rief Yami seine 3 Götterkarten auf.

Doch würden die Monster etwas gegen solch eine Naturgewalt ausrichten können ?

Und was passiert mit Ruffy und Inu´s Freunden ?

All das lest ihr im letzten Kapitel von A Crazy Story !!